NACHRICHTEN
Österreich
07. März 2025

WAC will mit Sieg gegen Linz Rang drei sichern – Trainer bleibt vorsichtig!

Der WAC tritt am Sonntag gegen Blau-Weiß an, um Platz drei in der Meistergruppe der Bundesliga zu sichern. Trainer Kühbauer mahnt zur Vorsicht.

Lavanttal, Österreich -

In einer spannenden Phase der Fußball-Bundesliga trifft am Sonntag, den 7. März 2025, der WAC im Heimspiel auf Blau-Weiß Linz, während beide Teams motiviert auf das Spiel blicken. Die Kärntner, trainiert von Didi Kühbauer, haben bereits einen Platz in der Meistergruppe sicher und wollen mit einem Sieg den dritten Rang festigen. Doch trotz ihrer starken Form warnt Kühbauer vor der Herausforderung, die Linzer, die gerade um einen Platz in den Top 6 kämpfen, nicht zu unterschätzen. „Jeder geht davon aus, dass das jetzt eine ‚gmahde Wiesn' ist. Aber von dem sind wir weit weg", betonte der Trainer, der nicht auf

die Abwesenheit der verletzten Spieler setzen möchte. Der WAC muss mit mehreren Ausfällen klarkommen, unter anderem bei David Atanga und Erik Kojzek. Abwehrspieler Chibuike Nwaiwu ist gelbgesperrt und wird ebenfalls fehlen. Ein Lichtblick ist die nahezu vollständige Genesung von Kojzek, der in ein bis zwei Wochen wieder trainieren kann.

Die Linzer hingegen haben ebenfalls zu kämpfen. In den entscheidenden Wochen des Aufstiegs in die obere Play-off-Runde fehlen ihrem Trainer Gerald Scheiblehner zwei Schlüsselspieler: Ronivaldo und Soumaila Diabate, beide aufgrund von Gelbsperren. Die Abwesenheit dieser Leistungsträger bereitet Sorgen, doch Scheiblehner bleibt optimistisch: „Wir werden versuchen, diese Ausfälle als Team aufzufangen und alles dafür tun, um im nächsten Heimspiel unseren Fans ein Endspiel um die Top 6 zu bieten.“ Aktuell liegen die Linzer nur einen Punkt hinter dem sechstplatzierten LASK und benötigen jeden Punkt, um in der Meistergruppe zu bleiben, wie auch **burgenland.ORF.at** berichtete.

Saisonhöhepunkt für den WAC und Blau-Weiß

Der WAC konnte in dieser Saison eine beeindruckende Offensive zeigen, die im Frühjahr durchschnittlich drei Tore pro Partie erzielt. „Wir haben sehr viele verschiedene Torschützen, das sagt schon etwas aus“, äußerte Kühbauer. Als Vorbereitung auf das entscheidende Spiel gegen Blau-Weiß kann der WAC auf die Rückkehr von Sandro Altunashvili setzen. Cheick Mamadou Diabate wird in der Innenverteidigung für Nwaiwu übernehmen, während Neuzugang Anderson Niangbo noch nicht im Kader stehen wird, fügte Kühbauer hinzu, wie von **laola1.at** berichtet. Das Spiel verspricht Spannung pur, während beide Teams alles geben, um ihr Ziel zu erreichen.

Details	
Ort	Lavanttal, Österreich
Quellen	• **www.laola1.at** • **burgenland.orf.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at